

Sammlungsinventar

Inv. Nr. 2016.126.1.	Sammlungsgebiet: Schule und Ausbildung	Untergruppe:	Standort und Standortgeschichte: Ronmühle Schötz A5 Schulstube; am Katheder	Fotonummer (FotografIn): Birchler 0126 Schulsuppenloeffel B.jpg
Schulsuppenlöffel				
Ortsbezug (Entstehung):				
Datierung: Anfang 19. Jh.)				
Personen (Hersteller):				
Material/Technik:				
Masse / Gewicht: B. 5 cm, L. 24 cm				
Kurzbeschreibung: Schulsuppenlöffel eines schlauen Gemeindeammans.				
Erwerbungsart und Datum des Erwerbs: K.				
2002				



Objektbeschreibung	<p>Schulsuppenlöffel</p> <p>HJL; Diese sechs Schulsuppenlöffel wurden wohl von einem findigen Gemeindeamman dem Lehrer für seine Schulsuppe verordnet. Der Lehrer musste denjenigen Schülern mit einem Schulweg von über einer halben Stunde von seinem kärglichen Lohn eine Schulsuppe abgeben. Eine währschafte Suppe war umso wichtiger, da ja nur im Winterhalbjahr in der für die Bauernkinder arbeitsfreien Zeit Schule gehalten wurde. Eine dünne Suppe wäre für den Lehrer günstiger gewesen, konnte aber mit diesen flachen Löffeln nicht gegessen werden, was wiederum die Qualitätssicherung darstellte. Darüber hinaus ist jeder Löffel am hinteren Ende mit einer Kerbmarkierung versehen, damit auch ja jeder Schüler seinen Löffel kannte. Diese Löffel wurden ja im Schulsemester nur zweimal gewaschen, am ersten und am letzten Schultag, und ansonsten nur am Rockzipfel oder am Hemd abgewischt.</p>
Zustand	gut